



In guter Gesellschaft: Neben dem Blackbird bietet Mackie auch das kompaktere Onyx Blackjack an.

Gesang sollte möglichst klar und präsent im Mix stehen: Da kann es helfen sich in puncto Reverb zurückzuhalten, eine kurze Hallfahne zu wählen und mit einem Pre-Delay-Wert von rund 90 ms für Präsenz zu sorgen (keine Frage, das ist Geschmackssache).

Doch nun zum Testobjekt: Unser Gesangsmikro ist das AKG C 414 XL II. Hierbei handelt es sich um einen Nachfolger des C 414, ein seit 1971 bestens am Markt etabliertes Großmembran-Kondensator-Mic, das man auf abertausenden

Produktionen hören kann. In der XL-II-Variante bietet dieses Mikro – abgesehen vom überarbeiteten Look – eine Reihe neuer und nützlicher Features. So kann man etwa zwischen neun verschiedenen Richtcharakteristiken wählen (Kugel, breite Niere, Niere, Hypernieren, Acht und vier Zwischenstellungen) – das freut uns, denn wie schon erwähnt soll unser Setup ja durchaus auch für Anwendungen abseits des reinen Vocal-Recordings taugen. Ein weiteres nützliches Feature des XL II ist der Lock-Mode, mit dem man das Mic durch eine Tastensperre vor Fehlgriffen schützen kann. Eine Peak-Hold-LED warnt zudem vor Übersteuerungen. Drei schaltbare Bassfilter und drei Vorabschwächungsfilter bieten zusätzliche Flexibilität.

Klanglich überzeugt das C 414 XL II durch eine fabelhafte, weil extrem detailreiche Auflösung sowie durch ein gutes Impulsverhalten. Positiv aufgefallen sind uns auch die sehr schön repräsentierten unteren Mitten. Gerade für Lead-Vocals zeigt sich dieses Mic prädestiniert. Zwar gibt es Gesangsstimmen überraschend natürlich wieder, macht aber gleichzeitig einen Sound, der sich im Mix durchsetzt, dabei aber offen bleibt und in den Höhen schön silbrig schimmert. Zu diesen schon für sich genommen überzeugenden Eigenschaften gesellt sich überdies eine recht beeindruckende Tiefe – die Raumabbildung ist fabelhaft. Kurz: Das C 414 XL II überzeugt durch spritzigen, detailreichen Sound, der gleichsam breitwandig daherkommen kann. Schön, dass man mit den insgesamt neun unterschiedlichen Richtcharakteristiken auch noch die Möglichkeit hat, das Mic so vielseitig einzusetzen.

Flexibel einsetzbares Mikrofonstativ: König & Meyer 210/8

Stativ

Selbstverständlich bedarf es, will man Gesang aufnehmen, auch eines guten Stativs. Wir haben uns hier für das König & Meyer 210/8 entschieden. Wie schon bei der Auswahl von Interface und Mic wurde dabei Wert auf Flexibilität gelegt. Durch seinen Schwenkarm eignet sich das 210/8 für eine Vielzahl unterschiedlicher Anwendungen. Eine Option, die man bei diesem Tool hat, besteht darin, den integrierten, ausziehbaren Schwenkarm so zu nutzen, dass dem Sänger vor der Brust etwas Platz eingeräumt wird. Darüber hinaus empfiehlt sich ein Stativ mit Schwenkarm natürlich auch für weitere Anwendungen, bei denen es sich nicht zwingend um Vocal-Recordings handelt (ein für Bandmusiker sicher nicht unwichtiger Faktor).

Mit seinem kompakten Zink-Druckguss-Sockel und der breiten Fußauflage steht das König & Meyer 210/8 nicht minder wackel- und fallsicher als der K&M-Klassiker 210/2 (der sich nunmehr schon seit 1967 ungebrochen erfolgreich am Markt bewährt). Auch in puncto Verarbeitung gibt es hier nichts zu bemängeln. Rohre, Muttern und Schrauben machen einen ziemlich unverwüstlichen Eindruck. Das neue Stativ stellt somit eine robuste Alternative zum 210/2 dar, die – so viel scheint sicher – auch im Live-Einsatz problemlos ihren Dienst tut. Checkt dieses Mikrofonstativ bei eurem Händler einfach mal aus!

* Florian Zapf

Der passende Poppkiller: 23956 von König & Meyer

STECKBRIEF

KÖNIG & MEYER 210/8

Vertrieb König & Meyer,
www.k-m.de

Preis (UVP) 60 €

König & Meyers Stativ 210/8 verfügt über einen Schwenkarm. Ein Singer-Songwriter kann also zum Beispiel neben dem Gesang gleichzeitig seine Gitarre abnehmen. Der Schwenkarm des 210/8 ist überdies ausziehbar, der Abstand zum Stativ kann also variabel gestaltet werden. Aufgrund seines kompakten Zink-Druckguss-Sockels und einer breiten Fußauflage lässt sich das 210/8 nur schwer ins Wanken bringen.

TECHNISCHE DATEN

- Bauart Rohrkombination mit ausziehbarem Schwenkarm
- Sockel Zink-Druckguss-Sockel (Füße umklappbar)
- Schwenkgelenk Vierkant mit Flügelmutter
- Gewicht 3 kg
- Abmessungen H: 925, 1630 mm, SL: 425, 725 mm
- Varianten vernickelt und schwarz

AUF EINEN BLICK

- Anwendung Vocal-Recording
- Gesamtkosten (UVP) 1.961 €
- Location Projektstudio
- Ziel Erstellen eigener Vocal-Recordings bei geringem Aufwand Anfänger bis Profi
- Level